

Praktikum: Aufbau und Begleitung von Experimenten in Mesokosmen zur Untersuchung der Auswirkung von Wassertrübung auf Fraßraten, Biomasse und Kondition von *Mytilus edulis* (Miesmuschel) und *Magallana gigas* (Pazifische Auster)

Stellenanbieter: Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer

In der Nationalparkverwaltung „Niedersächsisches Wattenmeer“ ist zum **1.6.2026 ein Praktikumsplatz** zu vergeben:

Aufbau und Begleitung von Experimenten in Mesokosmen zur Untersuchung der Auswirkung von Wassertrübung auf Fraßraten, Biomasse und Kondition von *Mytilus edulis* (Miesmuschel) und *Magallana gigas* (Pazifische Auster)

Die Nationalparkverwaltung ist eine Behörde, die unmittelbar dem Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz (MU) unterstellt ist. Sie ist für den Nationalpark „Niedersächsisches Wattenmeer“, der sich entlang der niedersächsischen Nordseeküste zwischen Borkum und Cuxhaven erstreckt und ein Gebiet von rund 345.000 ha umfasst, in seiner Gesamtheit zuständig und nimmt für einen Teil auch Aufgaben einer Unteren Naturschutzbehörde wahr.

Das Deutsch-Niederländische Forschungsprojekt „SedWay“ arbeitet an der Sicherung der natürlichen Sedimentprozesse im Wattenmeer für Artenvielfalt und Menschen. Hierfür führt die Nationalparkverwaltung Untersuchungen auf Muschelbänken durch, die sich vor allem aus der Miesmuschel und der Pazifischen Auster zusammensetzen. Aufgrund ihrer wichtigen ökologischen Funktionen ist die Miesmuschel ein prioritäres Schutzobjekt im Nationalpark. Die Verbreitung und Biomasse dieser Arten werden von vielen Umweltfaktoren beeinflusst, von denen Sedimentbewegungen und die damit verbundene Wassertrübung noch unzureichend untersucht sind. Die Wassertrübung ist in den großen Ästuaren durch menschliche Aktivitäten wie Unterhaltungsbaggerungen in den Fahrrinnen und Häfen sowie Küstenbaumaßnahmen angestiegen. Die Hypothese im Projekt ist, dass eine hohe Trübung in der Wassersäule einen negativen Einfluss auf die Biomasse und den Ernährungszustand filtrierender Organismen hat, was insgesamt zu Veränderungen in trophischen Beziehungen des Nahrungsnetzes führt.

Aufgaben:

- Unterstützung beim Aufbau der Mesokosmenexperimente und Durchführung von Testversuchen
- Sammeln von Miesmuscheln und Austern im Wattenmeer
- Ansetzen von Futterlösungen und Fütterung der Tiere
- Messung von Wassertrübung, Temperatur und Phytoplanktonkonzentration
- Unterstützung eines/r Masterstudent:in bei der Durchführung der Experimente

Voraussetzungen:

- Bachelor-/Masterstudiengänge: Biologie, Marine Umweltwissenschaften, Fischereiwissenschaften oder technisch ausgerichtete Studiengänge
- Gewünscht sind Erfahrungen mit Laborarbeiten und/oder Aquarienexperimenten.
- Wichtig sind Teamfähigkeit und Spaß am praktischen Arbeiten.
- Eine gewissenhafte, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise sowie kommunikative Fähigkeiten sind erforderlich.
- Vertrauter Umgang mit gängigen MS Office Programmen (Word, Excel, PowerPoint).

Zeitraum und Ort: Das Praktikum soll am 1.6.2026 beginnen und zwischen 6 Wochen und 3 Monaten dauern. Die Experimente und Laborarbeiten finden in Wilhelmshaven in Kooperation mit dem Institut für Chemie und Biologie des Meeres statt.

Bewerbungen sind jederzeit möglich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Bitte schicken Sie Ihr Bewerbungsschreiben inklusive Lebenslauf per Email an:

Dr. Inga Nordhaus: Inga.Nordhaus@nlpvw.niedersachsen.de und

Verena Merk: Verena.Merk@nlpvw.niedersachsen.de

Stellenanbieter: Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer
Virchowstraße 1
26382 Wilhelmshaven, Deutschland

WWW: <https://nationalpark-wattenmeer.de>

Ansprechpartner: Dr. Inga Nordhaus, Verena Merk

Telefon: 04421 911-267

E-Mail: Inga.Nordhaus@nlpvw.niedersachsen.de Verena.Merk@nlpvw.niedersachsen.de

Ursprünglich veröffentlicht: 19.02.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100151066>